

ommentar

VON
RICHARD
SCHMITT



Die Lehren

Jetzt wissen wir's: Eine Milliarde Wohnbaugeld zu versperren und mit Steuergeld Millionen-Honorare britischer Banker zu finanzieren ist nicht wahlentscheidend.

Die niederösterreichische SPÖ hüpfte nun der Wiener ÖVP eindrucksvoll vor, wie man Wahlen gewinnt: Etwaige Skandale werden knallhart ignoriert oder wegbagatelliert. Wichtig scheint nur eins: Die Stabilität und die Auszahlung des Spitzenkandidaten – als „Macher“ gefällt Erwin Pröll der breiten Masse. Etliche Kritiker werden verbal dekretiert (und einem Landesrئيسer wird dieses Granteln meist verziehen – er ist ja auch nur ein Mensch...).

Die Wiener SPÖ-Strategen rechneten, wenn sie clever sind, dass jetzt einiges vom St. Pölter zum Kaiserhof abschauen: Wie sich dieser Sonntag zeigte, ist das der ÖDW, der österreichische Durchschnittswähler, nichts mehr als Unsicherheit und politische Instabilität.

Genau das erlebt der ÖDW derzeit in Wien: Seit bereits 9 Monaten wird über ein Projekt diskutiert, Interpretationen zu Volksbefragungen werden revidiert. Kaum noch ein Wiener kennt sich aus, was weitergeht. Und über die einzige Fußgeherzone auf dem „Mahü“ wird fünfmal abgestimmt. Radwege werden geordnet, dann wieder weggestrichen. Gebühren werden völlig verrücktem Ausmaß erhöht. Neue Vorgaben irritieren die Bauherren, deshalb fallen günstige Wohnungen – Mietpreise explodieren.

Bleibt dieses von vielen gesehene Chaos, dann könnte das auch für den Kanzler harte Folgen haben: Denn bei der Nationalratswahl im Herbst wird natürlich auch über die Zufriedenheit mit der Wiener SPÖ abgestimmt.

richard.schmitt@kronenzeitung.at

Dreister Einbruch im Schottenhof ● 12.000 Euro Schaden

Diebe plündern Sattelkammer des Pferde-Therapiezentrums

Vor allem Kindern mit Behinderungen sollen die 15 Pferde des gemeinnützigen Vereins in Penzing eine Integrationshilfe sein. Doch nun steht die Mann-

schaft aus hauptsächlich ehrenamtlichen Mitarbeitern ohne Ausrüstung da. Am Wochenende wurden alle Sättel, Zaumzeuge und Kappzäume gestohlen.

Erste Sachspenden von langjährigen Freunden und Unterstützern des Therapiezentrums treffen ein. Damit der Betrieb für die Kinder zumindest kurzfristig gewährleistet werden kann.



Fotos: Klemens Gsch

„Ich bin schockiert“, erzählt Geschäftsführerin Michaela Jeitler mit teils erboster, teils trauriger Stimme. Als am Samstagvormittag ihre Kollegin die Sattelkammer des Reitstalls betritt, ist

VON KÁLMÁN GERGELY

diese komplett leer geräumt. Sättel, Zaumzeug, Steigbügel, Spezialzügel – Ausrüstung im Wert von mehr als 12.000 Euro wurde über Nacht gestohlen. Material, das an jedes Pferd und an die Bedürfnisse der Kinder genau angepasst werden muss. Die Beschaffung von neuem Material ist also nicht nur zeitaufwändig, sondern auch teuer.

„Wir leben jeden Monat am Limit, damit wir den Betrieb aufrechterhalten. Aus eigenen Mitteln können wir diesen Verlust leider nicht bezahlen“, so Jeitler. Der Verein ist also auf das Engagement seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter und, jetzt mehr denn je, auf Spendengelder angewiesen.

Spendenkonto:

SU – Integratives Voltigieren und Reiten Schottenhof
Kontonummer: 00004720024, BLZ: 20 111

Margareten: Baustart für neue Berufsschule

In der Embelgasse im 5. Bezirk entsteht bis Herbst 2014 eine neue moderne Berufsschule für kaufmännische Lehrlinge der Stadt Wien. Der Spatenstich erfolgte am Montag. 21 Millionen Euro sind für den Neubau vorgesehen. Die ersten Jugendlichen werden ab dem Wintersemester 2014/15 die Bank drücken. „Margareten ist ‚der Bildungsbezirk‘ was Schulbildung als auch Erwachsenenbildung betrifft“, meint Bezirkschef Kurt Wimmer.

Draisinenrennen im Prater am 10. März

Bereits zum 5. Mal findet am 10. März ein Draisinenrennen mit Showprogramm statt. Start ist um 11 Uhr bei der Liliputbahnstation „Rotunde“ an der Hauptallee/Kaiserallee. Der Eintritt ist frei. Erwartet werden Teams aus ganz Österreich, die in Zweiergruppen mit ihren schrägen Fahrzeugen über die Schienen brettern. Auf die Besucher warten Kulinarik-Schmankerln und ein Gewinnspiel. Infos: www.draisinenrennen.at